



Liebe Freunde und Beter

Kennst du die Bonbons «nimm2»?

Was ist bei diesem «Täfel» so speziell? Leider können wir dir hier keines geben – aber vielleicht kannst du die Frage auch so beantworten.



Das Spezielle ist die Füllung in der Mitte (mit Fruchtsaft und Vitaminen). Somit ist die Mitte das Beste – wie bei einer Zielscheibe.

Mit einem solchen Einstieg in den Bibelvers hat man sowohl die Aufmerksamkeit von Kindern als auch von Erwachsenen. So geschah es an der Materialmesse der KiFo vom 4. November 2023 in Aarau. Zu Beginn nahmen die Erwachsenen etwas skeptisch das Bonbon, die Frage beantworteten sie dann bereits fröhlicher und staunten über den Einstieg in den Bibelvers:

Der Herr, dein Gott, ist in deiner Mitte, ein Held, der rettet. Zephanja 3,17

Der Verskarton sah zu Beginn noch so aus:



Vieles können die Kinder in diesem Vers über den Herrn herausfinden: Er ist ein Held, er rettet und er will in der Mitte sein.

«Ist der Herr schon dein Gott?»

Jetzt wird «dein Gott» auf dem Vers angebracht. Und wenn er dein Gott ist, dann ist er in «deiner» (wird über «der» geklebt) Mitte.

Wir beten, dass diese «Aktion» den Besuchern Mut machte, erneut Bibelverse den Kindern zu vermitteln, damit sie sich einen Schatz aneignen.

Mit grosser Freude zeigten wir ganz unterschiedlich gestaltete Bibelverse, die wir im Vorfeld an der Wand aufgehängt hatten (siehe Foto).

Auf die KiFo hin haben wir 90 Bibelverse komplett überarbeitet, inkl. der Erklärung, wie gerade dieser Vers den Kindern vermittelt werden kann. Einige kauften sich den USB-Stick, so haben sie gleich alle Verse zur Hand. ABER jeder kann sich die einzelnen Bibel-

verse von unserer Homepage gratis herunterladen (www.kinderdienst.com – siehe Bibelverse).

Mein (*Silvia*) persönlicher Höhepunkt an dieser Ausstellung war, als ein Schüler vorbeikam und meinte, dass Bibelverse toll seien. Anschliessend holte er seine etwas ältere Schwester an unseren Stand und erklärte ihr mit dem Einstieg den ganzen Bibelvers. Seine Freude an Gottes Wort stellte mich unheimlich auf.



Familiengottesdienst in Lyss

Gerne gestalte ich (*Stefan*) Familiengottesdienste. Beim Eintreffen der Kinder ging das Getuschel los: «Was hängt da an den Wänden?» Beim genaueren Hinsehen erkannten sie die Fingerabdrücke. Ein Kind fragte: «Warum sind die Fingerabdrücke so gross? Sind die von einem Riesen?»

Nach der Begrüssung und einigen Liedern startete das erste Rätsel. Um die Hauptperson zu ermitteln, benötigte man die «grossen» Fingerabdrücke. Kinder wie Erwachsene rätselten drauflos. «SALOMO» lernten wir kennen, welcher Gott um Weisheit bat, damit er seinem Volk Israel ein guter König und Richter sein kann. Psalm 121, Vers 2 ermutigte alle Anwesenden bei Gott Hilfe zu holen, wie es König Salomo tat. Zum Abschluss wurde eine Geheimbotschaft entschlüsselt. «Dieser Gottesdienst war super!» – «Warum denn?» – «Wir hatten das Rätsel als erste gelöst.»

Kinderprogramm in Eglofs vom 7. – 11.10.2023

«Hat jemand die Möglichkeit, im Herbst bei unserer Mitarbeiterkonferenz das Kinderprogramm zu übernehmen?» wurde am KIKO-Treffen im März 23 gefragt. Nach einem Blick in die Agenda konnten wir zusagen.

So fuhr ich (*Stefan*) im Oktober nach Süddeutschland, um mit einer Kinderschar von 4 bis 14 Jahren als Detektive einige knifflige Fälle zu lösen. Besonders freute es mich, dass sich die älteren Kids gut einfügten.

Nach der Geschichte vom Schatzmeister aus Äthiopien kam ein Junge zu mir: «Hast du bei der

Geschichte nicht etwas vergessen? Kommt da nicht noch die Taufe?» Wow, kennt er die Geschichte gut! Ich erklärte, dass wir dies absichtlich (zusätzliche Aussage, die erklärt werden müsste) weggelassen hatten.

Bei einem Rennspiel liess ein 13-Jähriger einen 5-Jährigen gewinnen. Beide strahlten übers ganze Gesicht. Wie schön, wenn man sich füreinander freuen kann. Gegen Ende der Woche meinte eine Mitarbeiterin: «Das Programm ist echt super, so toll abwechselnd zwischen Stillsitzen und Bewegung und dann passen auch die Aktivitäten zu der Lektion.»



Kinderstunde in Othmarsingen

Wir freuten uns, nach der langen Sommerpause wieder zu starten. Es erstaunt mich (*Lydia*), wie viele Fragen die Kinder stellen:

- Warum gibt es den Teufel?
- Ist der Teufel ein Geist?
- Was wäre, wenn es den Teufel nicht geben würde, wäre es dann besser?

Ihr merkt, viele Fragen rund um Halloween. Darum schauten wir mit ihnen auch an, was an Halloween wirklich gefeiert wird.

Unterdessen sind wir an der Themenreihe zur Menschwerdung Gottes, somit kommen andere Fragen:

- Warum ist Josef nicht der Vater von Jesus?
 - Wie kann Jesus gleichzeitig Mensch und Gott sein?
- Aber es gibt immer wieder welche zum Schmunzeln: Wir waren noch am Singen: «Und die Geschichte? Hören wir heute keine Geschichte?» «Weshalb gibt es nur einmal in der Woche Kinderstunde und nicht jeden Tag?» – «Hast du denn Zeit?», fragte ich. – «JA!»



Wir sind gespannt auf die verschiedenen **Weihnachtsclubs**, wo uns hoffentlich viele Kinderfragen rund um die Rettungsmission des Herrn Jesus gestellt werden. Du kannst dich bei uns melden, wenn wir bei dir einen Weihnachtsclub durchführen dürfen. In der Agenda siehst du, wann wir wo sind.



Lydia berichtet übers **girls only**: Wir möchten, dass die girls Verbindlichkeit und Engagement verstehen und sich dementsprechend einbringen. Neu haben sie sich zur Teilnahme eingetragen und melden sich ab, falls sie nicht dabei sein können. Dies hat bei den einen besser und bei den anderen weniger gut geklappt. Wir sind zuversichtlich, dass sie es immer besser umsetzen. Unser Oberthema «Gott sagt» beschäftigt uns bis zu den Sommerferien. Wir starteten mit «Warum in der Bibel lesen?» Es freut uns, wie gut sie bei der Sache waren. Einige der girls wollen den von uns vorgeschlagenen Bibelleseplan «Light Keeper», welchen wir ihnen gerne schenken. Unser Gebetsanliegen ist, dass die girls im Glauben wachsen und die Bibel immer mehr in ihr Leben hineinsprechen kann. Ein kleines Erlebnis zum Schmunzeln: Als Silvia meinte, sie bringe Daniel noch etwas vom Dessert nach unten, waren einige girls entsetzt: «Was macht er dann so alleine im Keller?» Ich erklärte ihnen, dass Daniel unten im Büro sei und ich nicht genau wisse, was er macht. Ganz erleichtert meinte ein girl: »Ah gut, ich dachte schon, er sei im Keller eingesperrt.«

Wir sind gespannt, was wir weiterhin mit ihnen erleben können.



Bereits steht unser tolles Leiter-team fürs **Frühlingskinderlager** fest. Mit dem Thema «Tierisch clever» sind wir vom 7.–13. April 2024 im Haus der Jugend, Schwarzsee.

Das Buch Jona wird uns beschäftigen. Zusätzlich können wir über Gottes Schöpfung staunen und ein «tierisch cleveres» Rahmenprogramm ausarbeiten. Es wäre uns eine Hilfe, wenn du Werbung machst. Auf unserer Homepage kann der Flyer heruntergeladen werden.

Mit dem eher unüblichen Bibelvers wünschen wir dir eine frohe Advents- und Weihnachtszeit, weil der Herr als Held und Retter in die Mitte kam!



Auch im neuen Jahr 2024 will er uns allen als Held und Retter vorangehen!

Mit lieben Grüßen

Lydia Bischoff *Susi Boss*
Silvia Dubs
Stefan Wäthrich *Nicole Schärer*

